

●● Prospekt-Checks ●● Prospekt-Checks ●● Prospekt-Checks ●●

'k-mi'-Prospekt-Checks stellen eine Bewertung der angebotenen Objekte durch das 'k-mi'-Experten-Team ausschließlich aufgrund der allgemein zugänglichen Prospektunterlagen dar. Dabei stehen **Konzeption und Wirtschaftlichkeit** im Vordergrund, also die **Wahrscheinlichkeit des angenommenen Erfolgs der Investition bei Annahme der prospektierten Daten**. Entscheidend für Anleger wie für Vertrieb ist nämlich, ob das Objekt **auf der Grundlage der Prospektangaben langfristig den versprochenen wirtschaftlichen Erfolg erwarten lässt**. – Heute im Check:

ÖKORENTA Erneuerbare Energien 14. Beteiligung an einem geschlossenen inländischen Publikums-AIF gemäß KAGB mit nachhaltigkeitsbezogenem Anlageziel (Dunkelgrüner Fonds, Artikel 9-Produkt gem. EU-Offenlegungsverordnung, ESG-Impact). Der Investitionsfokus besteht demgemäß in Beteiligungen an Investmentgesellschaften, die direkt oder indirekt in Energieerzeugungsanlagen, Projektrechte oder sonstige Rechtsverhältnisse im Bereich der Erneuerbaren Energien investieren.

ÖKORENTA Als Zielgesellschaften gelten Minder- oder Mehrheitsbeteiligungen, die direkt und/oder indirekt in Vermögensgegenstände aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien investiert sind und/oder über Projektrechte oder sonstige Rechtsverhältnisse verfügen, die für die Errichtung und den Betrieb von derartigen Sachwerten notwendig sind (Onshore-Windkraftanlagen und Photovoltaikanlagen vornehmlich in Deutschland oder Europa, aber auch weitere Erneuerbare Energieerzeugungsanlagen). Es ist geplant, über zwei eigene Spezial-AIF-Investmentgesellschaften ein breit diversifiziertes und risikogemischtes Portfolio an Zielgesellschaften zu erwerben und aufzubauen. Das in voller Höhe durch Eigenmittel zu finanzierende geplante Beteiligungskapital beläuft sich auf 40 Mio. €, wobei eine Erhöhung auf bis zu 100 Mio. € zulässig ist. Die Mindestbeteiligung beträgt 10.000 € zzgl. 5 % Agio für die Anteilklasse Typ A. Es wird darüber hinaus eine Anteilklasse Typ B gebildet mit reduziertem Agio von 2 % für 'Ökorenta-Altanleger'. Diese müssen den Nachweis erbringen, dass sie einen Kommanditanteil der folgenden Gesellschaften halten bzw. gehalten haben: **ÖkoRenta Wind-Renditefonds I, ÖKORENTA Neue Energien III oder VI**.

Beteiligungsgesellschaft: **ÖKORENTA Erneuerbare Energien 14 geschlossene Investment GmbH & Co. KG** (Kornkamp 52, 26605 Aurich). KVG: **Auricher Werte GmbH** (gleiche Anschrift). Verwahrstelle: **BLS Verwahrstelle GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft** (Caffamacherreihe 8, 20355 Hamburg).

Unsere Meinung: ● Seit 2005 emittiert die 1999 gegründete **ÖKORENTA** eigene Fonds und verwaltet aktuell Eigenkapital von über 12.500 Anlegern i. H. v. ca. 320 Mio. €. Das verwaltete Gesamtinvestitionsvolumen beläuft sich auf annähernd 1 Mrd. €. Zwölf bislang öffentlich angebotene Fonds investierten diese u. a. in rund 280 Energieparks vorwiegend in Deutschland mit dem Schwerpunkt Wind und Solar sowie in Biogas und Elektromobilität, so dass das erforderliche Know-how in diesem Marktsegment vorhanden ist. Gemäß 'Performance-Bericht' der **ÖKORENTA** vom Dezember 2022 zum Stichtag 31.12.2021 entwickeln sich die emittierten Publikumsfonds weiterhin stabil bzw. erfolgreich: Bei den Vorgängerfonds **ÖKORENTA Neue Energien I-VII** erfolgten für das Geschäftsjahr 2021 durch-

gehend (wie auch in den Vorjahren sowie für 2022) Auszahlungen im zweistelligen Prozentbereich, von 11 % p. a. (**Fonds I**) bis zu 26 % p. a. (**Fonds IV**). Da die genannten **ÖKORENTA-Vorgängerfonds** voraussichtlich weiterhin von relativ sicheren Einnahmen aus teilweise schon entschuldeten Windparks profitieren werden, wurde die langjährige Rentabilität damit unter Beweis gestellt, auch wenn die seinerzeitigen Soll-Prognosen teilweise nicht erreicht werden. Durch die vorhandene, hohe Substanz und Repowerings in einigen Windpark-Gesellschaften dieser Fonds kann erst nach Liquidation der finale Soll-Ist-Abgleich erfolgen. Die Vorgängerfonds ab Nr. **VIII**, die ab 2015 als vollregulierte AIF unter dem KAGB aufgelegt wurden, leisten ausschließlich prospektgemäße bzw. höhere als prognostizierte

Ihr direkter Draht ...



02602/9191-640

Fax: 02602/9191-646

e-mail: kmi@kmi-verlag.de

... für den vertraulichen Kontakt

Impressum

kapital-markt intern Verlag GmbH, Bahnhalle 3, (Am ICE-Terminal), D-56410 Montabaur, Tel.: +49 (0)2602 9191 640, Fax: +49 (0)2602 9191 646. www.kmi-verlag.de. Geschäftsführer: Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Rechtsanwalt Gerrit Weber, Dipl.-Ing. Günter Weber. Gerichtsstand Montabaur. Handelsregister HRB 28667. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Verlages.

kapital-markt intern Herausgeber: Dipl.-Ing. Günter Weber. Chefredakteur: Redaktionsdirektor Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Redaktionsdirektor Rechtsanwalt Gerrit Weber. Redaktionsbeirat: Dipl.-Ing. Dipl.-Oen. Erwin Hausen, Christian Prüßing M.A., Druck: Theodor Gruda, www.gruda.de.

ISSN 0173-3516

Ausschüttungen. Über alle Fonds betragen die Auszahlungen in 2021 im Durchschnitt 9,5 % bzw. 21,5 Mio. € bezogen auf ein verwaltetes Eigenkapital in Höhe von 226 Mio. €. Die Vorgängerfonds ÖKORENTA Neue Energien I-VI weisen zudem bereits kumulierte Auszahlungen von jeweils über 100 % auf und der Neue Energie VII 93,5 %.

● Der Anbieter hat sein Investitionskonzept mittlerweile in der Art und Weise weiterentwickelt, dass Zielgesellschaften nicht mehr überwiegend am Zweitmarkt erworben werden. Ziel ist es, ein risikogemischtes diversifiziertes Portfolio aufzubauen: ++ Der Anteil der Windenergie im Portfolio beträgt mindestens 20 %. Dabei handelt es sich um Windenergieanlagen an Land mit Standorten in Europa und einer Einzelnennleistung von mindestens 1.000 kW ++ Der Anteil der Photovoltaik im Portfolio beträgt mindestens 40 %. Dabei handelt es sich um Anlagen mit Standorten in Europa und einer Einzelnennleistung von mindestens 750 kW ++ Grundsätzlich wird in Bezug auf mindestens 75 % des investierten Kapitals festgelegt, dass keines der in der **EU-Taxonomie-Verordnung** definierten Umweltziele durch die Investitionen des AIF erheblich beeinträchtigt werden darf (do not significantly harm). Dabei richtet sich der AIF nach den Anforderungen der **Delegierte Verordnung (EU) 2021/2139** zur Taxonomie-Verordnung.

● Die grundsätzlichen Blind-Pool-Risiken sind bereits entsprechend reduziert, da für das Portfolio schon vier Beteiligungen angekauft wurden. Weitere Projekte, ebenfalls in Deutschland, für die Exklusivrechte gesichert wurden, befinden sich derzeit im Ankaufsprozess. Zu den bereits erworbenen Beteiligungen gehören der ++ Windpark Dünfus (Rheinland-Pfalz), in Bau, Leistung: 5,6 MW, Geschäftsanteil: 49,0 % ++ Windpark Hohengüstow (Brandenburg), in Bau, Leistung: 5,6 MW, Geschäftsanteil: 24,0 % ++ Solarpark Siena (Mecklenburg-Vorpommern), Inbetriebnahme März 2023, Leistung: 31,15 MWp, Geschäftsanteil: 14,5 % ++ Solarpark Großschwaiba (Bayern), seit 2022 am Netz, Leistung: 9,7 MWp, Geschäftsanteil: 24,19 %. Insgesamt ist damit der Aufbau eines breit gestreuten, risikogemischten Portfolios vorgesehen, auch mittels Reinvestition von Erträgen und Rückflüssen i. H. v. von planmäßig ca. 3,6 Mio. € während der prospektierten Fondslaufzeit.

● Im Jahr 2021 wurden weltweit mehr Investitionen in Erneuerbare Energien, Wärme, Elektromobilität und Energiespeicher getätigt als jemals zuvor. Eine Analyse der **Bloomberg New Energy Finance (BNEF)** weist eine Steigerung von mehr als 25 % gegenüber dem Vorjahr aus. Mit 755 Mrd. US-\$ wurde ein neuer Höchststand erreicht, die Hälfte davon betrifft den

Bereich Erneuerbare Energien. Unter den Energieträgern dominiert die Photovoltaik. Ihre Kapazität wurde weltweit um 19 % gesteigert, gefolgt von der Windenergie, die um 13 % zulegte. Deutschland erreichte 2021 in der Photovoltaik einen Zubau von 5,3 Gigawatt und in der Windenergie lediglich 1,93 GW: Unter dem Strich viel zu wenig, um dem wachsenden Strombedarf und den Klimazielen bis 2030 gerecht zu werden, so dass sich ein entsprechender Investitionsbedarf und Investitionschancen ergeben.

● Bei dem geplanten Emissionsvolumen in Höhe von 40 Mio. € entfallen auf Initialkosten ca. 7,4 % (exkl. Agio), so dass der Aufwand für die Investition in Energieparks inkl. Nebenkosten und Liquiditätsreserve mit gut 37 Mio. € ausgewiesen wird, was 92,6 % des Investitionsvolumens entspricht. Somit ist die Weichkostenbelastung vertretbar.

● Als "Prognose" basierend u. a. auf den Annahmen bei den Vorgängerfonds bis 2034 werden im Rahmen des "Standardmodells" ab dem Jahr 2023 Ausschüttungen von 1 % p. a. prognostiziert, die sukzessive auf bis zu 6 % p. a. ansteigen. Bei einer Verwertung der Vermögensgegenstände im Jahr 2034 wird ein Gesamtrückfluss von 158 % vor Steuern prognostiziert, so dass entsprechende Anreize für eine Beteiligung bestehen. Die ÖKORENTA hat Anspruch auf eine anteilige erfolgsabhängige Vergütung i. H. v. 30 % aller weiteren Auszahlungen, wenn die Verzinsung für die Anleger nach Ende der Gesamtlaufzeit höher als 4,75 % p. a. ist, so dass für den Asset Manager entsprechende Anreize zur Erzielung eines Mehrerlöses bestehen.

'k-mi'-Fazit: Durch die Investition in ein breit gestreutes nachhaltiges Fondsportfolio mit Beteiligungen an Gesellschaften, die Energieparks mit Erneuerbaren Energien betreiben, ist eine Beteiligung zur breiteren Risikostreuung sowie für Kundenzielgruppen, die dezidiert nachhaltig und rentabel investieren möchten, sehr gut geeignet. Die ÖKORENTA gehört zu den erfahrensten Akteuren im Bereich Erneuerbarer Energien und verfügt zudem über ein etabliertes Netzwerk aus Betreibern, Emissionshäusern und Vermittlern mit entsprechendem Zugang zu potenziellen Zielgesellschaften. Der ÖKORENTA Erneuerbare Energien 14 wird, wie auch seine Vorgängerfonds eine stärkere Gewichtung auf Investitionen in Photovoltaikparks legen. Nach ausgiebigen Erfahrungen mit weltweiten Investitionen in Erneuerbare Energien liegt der aktuelle Investitionsfokus wieder auf Deutschland und dem EU-Ausland, was angesichts der politischen Investitionsanreize z. B. durch entsprechende Bundes- und EU-Programme in diesen Bereich und festgelegte Klimaziele folgerichtig erscheint.

In Europas größter Informationsdienst-Verlagsgruppe...

steuerberater intern
immobilien intern
umsatzsteuer intern
Ihr Steuerberater
steuer@ip GmbH intern
EXCLUSIV (Schweiz)



...erscheinen die wöchentlichen Branchenbriefe:

Bank intern
kapital-markt intern
finanztip
versicherungstip
investment intern
inside track (USA)